

Am Institut für Pharmakologie und Toxikologie der Medizinischen Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist eine Stelle für einen

Wissenschaftlichen Mitarbeiter für die Etablierung und Leitung einer Klinischen Massenspektrometrie-Einheit (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf zwei Jahre, zu besetzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Über uns

Unser Institut hat es sich zur Aufgabe gemacht, die molekularen Signalwege der Krankheitsentstehung zu entschlüsseln und damit zu einem besseren Verständnis der pathologischen Ursachen von Herz-Kreislaufkrankheiten und zur Identifizierung von Zielstrukturen für therapeutische Ansätze beizutragen (<https://www.med.uni-wuerzburg.de/pharmatoxi/startseite/>). Im Kontext des translationalen Ansatzes initiieren wir eine Klinische Massenspektrometrie-Einheit, für die wir einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) mit Leitungsfunktion suchen.

Ihre Aufgaben umfassen

- Etablierung einer Clinical Proteomics Unit
- Verantwortung für die strategische Weiterentwicklung des Labors und der analytischen Methoden
- Planung, Steuerung und Überwachung von Projekten und Ressourcen
- Sicherstellung der Einhaltung von Qualitätsstandards sowie regulatorischen Anforderungen
- Entwicklung, Optimierung und Validierung massenspektrometrischer Methoden
- Betreuung und Weiterentwicklung moderner MS-Plattformen (z. B. LC-MS/MS, HRMS)
- Planung und Durchführung von LC-MS/MS Messungen mit anschließender Auswertung
- Führung, Motivation und Weiterentwicklung der Mitarbeitenden
- Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern aus Forschung, Entwicklung, Produktion und Qualitätssicherung
- Lehrverpflichtung im Fach Pharmakologie und Toxikologie

Ihr Profil umfasst

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Pharmazie mit Promotion
- Lehrererfahrung idealerweise im Fach Pharmakologie und Toxikologie

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Massenspektrometrie mit fundierten Kenntnissen im Bereich Plasmaproteomics und Phosphoproteomics
- Fundierte Kenntnisse in der Entwicklung und Validierung analytischer Methoden
- Langjährige Erfahrung mit Orbitrap Systemen und Proteome Discoverer
- Hohe Kommunikations- und Organisationsfähigkeit

Unser Angebot

- Wir bieten eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit an einer international ausgerichteten Lehr- und Forschungseinrichtung
- Die Eingruppierung erfolgt nach TV-L

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Menschen mit einer Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 20.11.2026 mit den üblichen Unterlagen, bevorzugt als E-Mail in einer pdf-Datei (schriftlich eingereichte Unterlagen können nicht zurückgeschickt werden) an:

Prof. Dr. Kristina Lorenz
 Institut für Pharmakologie und Toxikologie
 der Universität Würzburg
 Versbacher Str. 9
 97078 Würzburg
 E-Mail: ls-pharma@toxi.uni-wuerzburg.de